

Anlage 3. Übersicht über den Stand der für die Unterweserkorrektion bewilligten Mittel für die Zeit vom 13. Juli 1886 bis 31. März 1916.

I. Landankauf und Entschädigung.

Pos.	1.	Erwerbung von eingedeichtem Land	M	—
"	2.	" " Außendeichsland	"	180 580,16
"	3.	Entschädigung für eingedeichtes, bei der Korrektio aus- zudeichendes Land	"	—

II. Graben, Baggern und Fortschaffen von Boden.
Verdungene Arbeit.

Pos.	1.	Baggerarbeiten, einschließlich Transport	M	1 661 797,50
"	2.	Grabarbeit, einschl. Transport	"	—
Eigener Betrieb.				
"	3.	Betriebsmaterialien	"	5 427 186,33
"	4.	Löhnungen	"	8 583 900,09
"	5.	Geräte, Anschaffung und Unterhaltung	"	10 551 328,91

III. Korrektionswerke.

Pos.	1.	Packwerke und Sinkstücke, Material	M	6 039 161,12
"	2.	" " Arbeit	"	2 725 582,57
"	3.	Uferbefestigung, Material	"	184 336,67
"	4.	" Löhne	"	397 732,18

IIIa. Wehr- und Schleusenanlage in der Oberweser.

Betrieb und Unterhaltung	M	481 517,40
--------------------------------	---	------------

IV. Nebenanlagen.

Pos.	1.	Deichverlegungen	M	—
"	2.	Änderung von Be- und Entwässerungsanlagen usw.	"	1 434 188,32
"	3.	Anlagen und Entschädigungen, die sich aus den Ver- trägen mit Preußen und Oldenburg ergeben	"	2 849 256,59

V. Bauverwaltung.

Pos.	1.	Gehalte und Reisekosten	M	2 643 968,30
"	2.	Allgemeine Kosten, Mieten, Bureaubedarf	"	2 401 918,38
"	3.	Bereisungsdampfer, Barkassen und Boote zum Messen usw. a. Anschaffung, Unterhaltung und Betriebsmaterialien	"	593 997,37
"		b. Löhne	"	822 182,47
"	4.	Unvorhergesehenes	"	493 383,65
				M 47 472 018,01

Hiervon ab:

Abzuführende außerordentliche Einnahmen (Baggerungen für andere Behörden, Gras usw.)	"	644 597,75
		M 46 827 420,26

Hinzuzufügen sind folgende Ausgaben:

1)	Durchstich der Langen Bucht (Verhdln. 1888 S. 295)	"	2 163 127,01
2)	Verlegung der Weser bei Bremen (Verhdln. 1888 S. 267)	"	240 605,22
3)	Kosten an Preußen für Vorarbeiten gemäß Artikel 3 des preußisch-bremischen Vertrages vom 12. Februar 1887	"	35 028,25
4)	Entschädigung an die Warflether Gemeinde	"	15 000,—
5)	" an Oldenburg	"	2 478 000,—

Übertrag... M 51 759 180,74

6) Bare Anle-
bahn in der
7) Für Erwer-
und Fahr-
...

Hiervon ab:

1) Zurückgezahlter So-
fahrlohn in der A

a. Bare Anle-
5233,45 M
für 1891/92
1892/93
1893/94
1894/95
1895/96
1896/97
(April/20)

b. Anteil an S
für 1891/92
1892/93
1893/94
1894/95
1895/96
1896/97
(April/20)

c. Mieten für
wege für 18

d. Verzinsung
für 1892/93

e. Veranlagte
gegebene
1892/93

2) Einnahmen aus d
ordentlichen Verwe
31. März 1916,
Unterweserkorrekt
fonds wieder zus

Beitrag von
Beitrag von
Beitrag von

Sonstige Einnahm
land, geleistete
die Deputation für
verkaufte Grundst
fonds für die An-
aus verkauften
vom Hafenbanam
Beitrag von
verlegung, Pack

Übertrag... M 51 759 180,74

6) Bare Auslagen für die Herstellung einer neuen Fahr- bahn in der Außenweiser.....	"	2 156 255,79
7) Für Erwerbung von Ablagerungsflächen am Holz- und Fabrikenhafen, Kaufpreis und Unterhaltungskosten	"	511 216,60
	M	54 426 653,13

Hiervon ab:

1) Zurückgezahlter Vorchuß für die Herstellung einer neuen
Fahrbahn in der Außenweiser:

a. Bare Auslagen nach Abzug einer Einnahme von 5233,45 M für 1893/94		
für 1891/92	M	986 866,04
" 1892/93	"	493 608,75
" 1893/94	"	444 503,32
" 1894/95	"	62 167,21
" 1895/96	"	31 503,94
" 1896/97	"	137 606,53
(April/Mai)	M	2 156 255,79

b. Anteil an Verwaltungskosten

für 1891/92	M	68 004,30
" 1892/93	"	46 194,56
" 1893/94	"	39 161,97
" 1894/95	"	10 869,64
" 1895/96	"	3 828,37
" 1896/97	"	23 733,74
(April/Mai)	M	191 792,58

c. Mieten für Bagger und Fahr-
zeuge für 1892/93

" 47 040,—

d. Verzinsung und Amortisationsquote
für 1892/93

" 29 890,66

e. Veranschlagte Gehalte und für ab-
gegebene Betriebsmaterialien für
1892/93

" 14 859,65

2) Einnahmen aus dem Budget der außer-
ordentlichen Verwendungen bis einschließlich
31. März 1916, welche für den Fonds
„Außenweiserkorrektur“ gebucht und diesem
Fonds wieder zugute kommen:

Beitrag von: Preußen	"	1 645 000,—
Beitrag von Oldenburg	"	420 000,—
Beitrag von Bremen	"	3 412 800,—

Sonstige Einnahmen: Verkaufte Bagger-
sand, geleistete Arbeit für Preußen, für
die Deputation für Häfen und Eisenbahnen,
verkaufte Grundstücke, Rückerstattung von
Fonds für die Außenweiserkorrektur, Erlös
aus verkauften Geräten und Mieten für
vom Hafenbauamt Bremen benutzte Geräte,
Beitrag von Oldenburg zur Ochtum-
verlegung, Pachtverträge usw.

" 4 763 198,60 " 12 680 837,28

M 41 745 815,85

249*

Zur Verfügung gestellt sind ursprünglich M 30 000 000,—

Hierzu kommen:

1) die Nachzahlung vom Fonds Wasserbau für zu wenig gezahlte Entschädigung für die Unterhaltung der Weferstrecke Bremen-Begejaß in den Jahren 1889/1900.....	M	570 240,—		
2) Die Erstattung der Kosten für die im Interesse der unschädlichen Abführung des hohen Oberwassers durch die Stadt unterhalb des Freihafens ausgeführten Baggerungen	"	800 000,—		
3) a. Vorschuß auf die vorhandenen Geräte..	M	629 760,—		
b. Jahresbewilligung für 1905	"	613 000,—		
Jahresbewilligung für 1906	"	430 000,—		
Jahresbewilligung für 1907	"	450 000,—		
Jahresbewilligung für 1908	"	300 000,—		
Jahresbewilligung für 1909	"	450 000,—		
Bewilligung gemäß Beschluß von Senat und Bürgerschaft vom 10/12. März 1909	"	265 000,—		
Beschluß von Senat und Bürgerschaft vom 16/18. Februar 1910	"	11 400,—		
Jahresbewilligung für 1910	"	450 000,—		
Jahresbewilligung für 1910 (Nachtragbewilligung) ..	"	54 700,—		
Jahresbewilligung für 1911	"	445 000,—		
Jahresbewilligung für 1912	"	348 000,—		
Neubewilligung für die weitere Vertiefung	"	13 500 000,—	"	17 946 860,—
			"	19 317 100,—
			M	49 317 100,—
Ausgabe	"			41 745 815,85
bleibt Bestand überhaupt	M			7 571 284,15

Bremen, den 31. März 1916.

Das Bauamt für die Unterweserkorrektion.

(gez.) **Deltjen,**
Staatsbauamt.

5. Jahres

Der Senat
berichtet hierüber

Der Bet
Der Stau konnte
Betriebspläne geh
N.N. auf den S
15. und 20. Mä
Stau ununterbro
20. November w
vom 21. Novem
+ 5,50 m N.N.
Sommerstauhöhe

Hochwässer
höhen zur Folge
groß sind im Be
nicht vorgenomme

Auch bei
worden, sondern
fließen 7. Beric
booten in 4530

An den Q
laufenden kleiner
Kartierung der Q
Flächen ist noch
konnten. Die U
höhe wurden fort
Schadensersatz
noch verjährene

Der Bet
Nebenanlagen er
hierfür 56 000
mit 20 000 M

Für das
Schwellen vergeb

Die Bau
jahr 1915 wiede
neuen Turbinen
konnte fertiggestel
begonnen werden
fertiggestellt, und
begonnen werden

An diese

- 1) Die
- 2) Die
- 3) Die
- 4) Ge
- 5) Ge